in der Welt, Haben und Nichthaben, ich halte es mit erſterem. Und heut zu Tage, mein Herr Don Quixote, iſt Baarſchaft beſſer als Gelehrſchaft. Ein Eſel mit Geld bedeckt ſieht beſſer aus als ein Pferd das ein Eſelkiſſen auf hat. Ich ſage alſo noch einmal, ich halte es mit dem Nahrhaften und nicht mit der leeren Poeſie.

Biſt du endlich fertig mit deiner Rede Sancho? Gott ſchenke mir doch die Freude, daß ich dich nur einen Tag ſtumm ſehe, ehe ich aus der Welt gehe.

Bei dem Leben der irrenden Ritterſchaft kann es wohl ſeyn, gnädiger Herr, daß ich bald Erde kauen muß, und dann werdet Ihr mich ſtumm ſehen bis ans Ende der Welt.

Dem Lauf der Natur nach, muß ich eher ſterben als du Sancho, und alſo werde ich dich niemals ſtumm ſehen, als wenn du trinkſt oder ſchläfſt.

Trauet dem Knochenmann nicht ſo viel Einſicht zu, Herr Don Quixote, denn er frißt die Lämmlein wie die Hämmlein.

Neuntes Buch.

Erſtes Kapitel.

Dieſes Geſpräch wurde durch ein großes Geſchrei unterbrochen, welches junge Burſche erregten, die dem Brautpaar entgegen ritten, das ſich unter dem Schall vielfacher Inſtrumente der Wieſe näherte. Der Pfarrer, die Verwandten und viele angeſehene Leute aus der Nachbarſchaft, folgten in langen Reihen nach. Als Sancho die Braut erblickte ſagte